



**Kunst in den
Kirchen Röslaus
▶▶▶▶ Ausstellung**

Wegzeichen

Ein Projekt des Kirchenkreises Bayreuth
und der Röslauer Kirchen.

Programm 31. Mai bis 29. Juni 2008 ◀◀◀◀



▶▶▶▶ Regionalbischof Wilfried Beyhl

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Kunstfreunde und -interessierte,

Zeichen bezeichnen Wege und zeigen die Richtung. Zeichen markieren Orte. Überall begegnen uns Zeichen, die wir kennen, die uns vertraut sind, aber auch solche, die wir uns neu erschließen müssen.

Wenn Kirche und Kunst unter dem Motto „Wegzeichen“ in einen Dialog miteinander treten, dann wollen neue Zeichen gesetzt und altvertraute Symbole neu belebt werden. Kirche lebt von und mit der Kunst – unsere Kirchen geben Zeugnis davon. Dort, wo sich Worte erschöpfen, hilft uns die Kunst, unseren Glauben mit allen Sinnen erlebbar zu machen, durch Musik und durch Bilder, durch Architektur und durch gegenständliche Kunst.

So wird das Wort Gottes hörbar, sicht- und fühlbar, im wahrsten Sinne des Wortes begreifbar. Wir müssen uns darauf einlassen. Gottes Wort erschließt sich nicht von selbst, so wie sich kein Kunstwerk von selbst erschließt. Man muss innehalten, genau hinhören und hinsehen. Manches bleibt eckig und kantig, manches mag auch verschlossen oder unverständlich bleiben – und doch ist uns etwas gesagt, was das Leben bereichern und den eigenen Horizont erweitern will.

Einen Monat lang werden in Röslau „Wegzeichen“ gesetzt, mit denen die Verbindung von Kunst und Kirche, von Kunst und Glaube sichtbar gemacht werden soll. Diese „Wegzeichen“ laden ein, ein Stück weit mitzugehen auf dem Weg, vielleicht auch die eigene Sichtweise, den eigenen Weg neu zu entdecken, sich anregen zu lassen und Kunst zu erleben.

Ich wünsche Ihnen viel Freude und bereichernde Entdeckungen.

Ihr
Wilfried Beyhl
Regionalbischof

Was? Warum?



**Kunst in den
Kirchen Rössau**
»»» **Ausstellung**

Wegzeichen

Ein Projekt des Kirchenkreises Bayreuth
und der Rössauer Kirchen.

»»»» **Wegzeichen** das Projekt

Wegzeichen begleiten uns Menschen durch die Zeiten. Manchmal dienen sie zur Orientierung, dann wieder verwirrt uns die Menge der Zeichen, die uns auf dem Lebensweg begegnen.

Kirche und Kunst sind sich gegenseitig nahe und doch verschieden. Aber beide wollen Wahrheiten finden, Wege suchen und ermöglichen.

Wir möchten den Lebensweg und die Zeichen zusammenbringen. Wir möchten als Kirche und als Künstler etwas tun, das uns gemeinsam ist: die Sehnsucht nach Leben wecken.

Dabei wissen wir, dass wir dies auf unterschiedlichen Wegen tun. Doch daraus kann Wunderbares entstehen, das uns zum Nachdenken anregt, uns weiterbringt, das uns suchen und finden lässt und das uns gegenseitig befruchtet.

*Begleiter des Menschen durch
alle Zeiten.*

*Sie begegnen uns auf vielfäl-
tigste Weise.*

*Manchmal sind sie auch nur
in uns selbst.*

*Sie leiten uns, und vielleicht
führen sie uns manchmal
auch in die Irre.*

Jesus sagt von sich:
„Ich bin der Weg, die Wahrheit
und das Leben.“ (Johannes 14,6.)

Das glauben wir als Christen.

Jedoch schließen sich biblische Be-
richte selten beim ersten Lesen auf,
wir brauchen einen Zugang dafür.
Gedanken von Künstlern können hier
vielleicht einen ganz neuen, anderen
Zugang schenken. Ich bin davon
überzeugt, dass Kunst Gedanken
aufschließt. Kunst möchte hinterfra-
gen, uns auf etwas hinweisen,
Anstöße geben und Mut machen.
Was anderes will eine Predigt? Wird
sie nicht auch immer hinterfragen,
nachhaken, anstoßen und ermutigen?

„Wegzeichen“ in Röslau lädt ein, all
diese verschiedenen Wege zu suchen
und auch ein Stück darauf zu gehen.

Video, Foto, Text, Stein, Glas, Kera-
mik, Papier und Textil. 12 Ausstel-
lungsteilnehmer aus Ober- und Mit-
telfranken und der Oberpfalz zeigen
in den beiden Kirchen und am „alten
Kirchsteig“, dem „LEBENSweg“ Ob-
jekte und Installationen zum Thema.

Thomas Guba
(Pfarrer der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Röslau)





Spaziergang

▶▶▶▶ **Der Weg von Kirche zu Kirche** **Kunst als Verbindung der Konfessionen**

Wohin gehst du?

Riechst du die Erde?

Hörst du den Wind?

Siehst du die Sterne?

Spürst du dein Herz?

Der „alte Kirchsteig“
wird zum „LEBENSweg“

Lageplan



6 gläserne Stelen –
Zeichen auf einem neuen,
alten Weg.

Innehalten, sinnieren und
betrachten.

Das Innen und das Außen.

Verbindung, Anfang und Ende.

Stelen von Peter Schöffel (Glasgestalter)
siehe auch Seite 19

▶▶▶▶ Inhaltsverzeichnis

auf einen Blick

- S 2/3** ▶▶▶▶▶▶ **Grußwort**
Regionalbischof Wilfried Beyhl
- S 4/5** ▶▶▶▶▶▶ **Einleitung**
„Wegzeichen“ – das Projekt
- S 6/7** ▶▶▶▶▶▶ **LEBENSweg Röslau – der Weg von**
Kirche zu Kirche/Lageplan
- S 8/9** ▶▶▶▶▶▶ **Inhaltsverzeichnis Broschüre**

beteiligte Künstler/innen

- S 10** ▶▶▶▶▶▶▶ Christine Appel
- S 11** ▶▶▶▶▶▶▶ Petra Feigl
- S 12** ▶▶▶▶▶▶▶ Ulrike Fuchs
- S 13** ▶▶▶▶▶▶▶ Hermine Gold
- S 14** ▶▶▶▶▶▶▶ Natalie Gutgesell
- S 15** ▶▶▶▶▶▶▶ Birgit Hächl
- S 16** ▶▶▶▶▶▶▶ Franz Hächl

- S. 17** ▶▶▶▶▶▶▶ Tobias Ott
- S. 18** ▶▶▶▶▶▶▶ Rudolf Royer/Gertrud Reiff
- S. 19** ▶▶▶▶▶▶▶ Peter Schöffel
- S. 20** ▶▶▶▶▶▶▶ Johanna Späthe

- S. 21-24** ▶▶▶▶▶ Veranstaltungskalender/
Öffnungszeiten

- S. 25** ▶▶▶▶▶▶▶ Vernissagegottesdienst/Ablauf

Inhalte von Workshops und Kursen

- S. 26** ▶▶▶▶▶▶▶ Kindertöpfern mit Ulrike Fuchs
- S. 27** ▶▶▶▶▶▶▶ Cyanotypie mit Tobias Ott
- S. 28** ▶▶▶▶▶▶▶ Iyengar-Yoga mit Monika Lange
- S. 29** ▶▶▶▶▶▶▶ Schreiben und Erzählen
mit Birgit Hächl
- S. 30** ▶▶▶▶▶▶▶ „Faserspiele“ mit Johanna Späthe
- S. 31** ▶▶▶▶▶▶▶ Impressum/Anfahrt



Ausstellung

▶▶▶▶ **Christine Appel** Handweberin

Textile, gewebte Installationen

Ich möchte mich vorrangig mit der uns umgebenden Natur auseinandersetzen. Dort finden wir „Zeichen“, die uns beeindrucken, wie zum Beispiel bizarr gewachsene Bäume oder Steine am Wegesrand, die manchmal zu kleinen Steinhäufen aufgetürmt sind und somit zu persönlichen Wegzeichen werden.



Ausstellung

▶▶▶▶ **Petra Feigl** Textyllstin

Textile Objekte und Installationen

Sind wir in der Lage,
unsere Zeichen zu erkennen?

Sind wir manchmal von
der „Zeichenflut“ überfordert?

Sind wir mutig genug,
um unseren Weg zu gehen?

Alttestamentarische Zeichen
Gottes oder der Schrei nach
Freiheit.

Signaletik und die Frage
nach dem Wohin.

Erleuchtete Wege.



Kontakt:

Petra Feigl · Waldstraße 39 · 95195 Röslau · Tel. 09238-1282
Info@formsache-feigl.de · www.formsache-feigl.de





Ausstellung

▶▶▶▶ Ulrike Fuchs Keramikerin Keramikinstallationen

Das Thema „Wegzeichen“ finde ich sehr spannend und ansprechend. Meine Assoziationen dazu sind „Himmelszeichen“ wie Sterne, Regen, Sturm und Gewitter, Felszeichnungen und uralte Skulpturen.

Als Keramikerin versuche ich, Ton mit anderen Materialien wie Holz und Metall zu kombinieren.





Ausstellung

▶▶▶▶ **Hermine Gold** Künstlerin
Installationen

Wie gern folgen wir einer Markierung, die uns Sicherheit gibt und uns zum Ziel führt. Auf gut gepflegten Wanderwegen können wir sie finden, auf unserem Lebensweg nicht. Der gleicht nur zu oft einem Labyrinth ohne Ausweg bzw. ist ohne jegliche Markierung, wenn sich bei mehreren möglichen Abzweigungen die Frage nach der Richtung stellt.

Ein winziges Zeichen kann dann manchmal der „rettende Strohalm“ sein. Große bedeutsame Dinge von vordergründiger Wichtigkeit sind eher selten wegweisende Zeichen am Lebensweg.

13

Kontakt:

**Hermine Gold · Elchenwaldstr. 20 · 91361 Pinzberg Tel.
09191-67181 · h.gold@fonline.de**





Ausstellung

▶▶▶▶ **Natalie Gutgesell** Videokünstlerin

Fünfteilige Videoinstallationen

Advancing the Significance and the Snow

Die Handlung der Frau und des Mannes geschieht in fixierten Gesellschaftsrollen und auf mehreren Ebenen. Dazwischen existiert eine andere Welt, die virtuelle Welt der Monitore, in der sich alles wiederholt. Bewegung, die eigentlich gar nicht stattfindet, ist Automatismus, alles wird immer wieder zurückgespult.

Significance – die Bedeutung – bezeichnet Objekte und Vorgänge; und auch Bedeutungen bewegen sich oder auch nicht, abhängig vom Sprecher oder der Situation.

Die Sprache der Eskimos hat 24 verschiedene Worte für „Schnee“. Worte können manchmal auch ein vollkommener Spiegel der jeweiligen Lebenswirklichkeit sein.

Kontakt:

Natalie Gutgesell · Viktor-von-Scheffel-Str. 41 B

96215 Lichtenfels · Tel. 0179-6405376

info@nataliegutgesell.de · www.nataliegutgesell.de





Ausstellung

▶▶▶▶ **Birgit Hächl** Autorin & Märchenerzählerin

Textinstallation

Worte von Menschen an mich,
heilend, fördernd oder bremsend,
Worte aus Büchern, richtungswei-
send, und Worte aus meinem
Inneren waren für mich seit mei-
ner Kindheit Wegzeichen.

Sie boten Gelegenheit und Hilfe, meinen Lebensweg zu planen und zu reflektieren. Auf der Suche nach einem Material, das meine Texte innerhalb dieses Kunstprojekts transportieren soll, entschied ich mich aufgrund seiner Vielseitigkeit für den Werkstoff Holz.





Ausstellung

▶▶▶▶ **Franz Hächl** Kulturkreativer

Steinmetzarbeit

Verbindungsstück(e)

Für den Weg zwischen der evangelischen und der katholischen Kirche und dem ökologischen Lehrpfad fertige ich nach einer alten Tradition eine Arbeit aus drei Steinen (eines Materials), die an drei Stellen in den Weg eingelassen werden und dadurch einen symbolischen Bezug zwischen den beiden Kirchen und dem Naturschutz herstellen.

16

FIGURA



Kontakt:

Franz Hächl · Alladorf 51 · 95349 Thurnau · Tel. 09271-413
franz@figura-theater.de · www.figura-theater.de





Ausstellung

▶▶▶▶ Tobias Ott Kreativist

Fotografie und Installation

Auf der Suche nach Religion.
Auf der Suche nach Bildern.
Auf der Suche nach Zeichen.
Auf der Suche nach Glauben.
Sich auf den Weg machen.
Auf die Suche.
Wegzeichen.

Eine Installation aus Fichtelgebirgsgranit. Eine Fotoserie.

tobiasott.de
photographie - edeldruck - webdesign

Kontakt:

Tobias Ott · Theaterstraße 10 · 95028 Hof/Saale

Tel. 09281-784156 · tobias@tobiasott.de · www.tobiasott.de





Ausstellung

▶▶▶▶ **Rudolf Royer/Gertrud Reiff**

Steinmetzmeister

Landschaftsarchitektin

Steinarbeit

„Land in Sicht“

Ein Platz an einem wunderbaren Ort in der Natur, gestaltet mit eigenwillig geformten Steinen, lädt ein zum Innehalten und Ausschauhalten.

18

Kontakt:

**Rudolf Royer und Gertrud Reiff · Werkstatt am Hartenfels
Pellsteinstr. 23 · 92295 Neukirchen · Tel. 09663-2561
gertrud.reiff@web.de · rudolf-royer@t-online.de**





Ausstellung

▶▶▶▶ **Peter Schöffel** Glasgestalter

Glasobjekte

In Verbindung mit Licht kommt die ganze Intensität und Brillanz des Farbglasses erst richtig zur Geltung.

Die abstrakten Gestaltungen stellen keine konkrete Auseinandersetzung mit vorgegebenen Themen dar. Sie sollen einfach nur inspirierend sein. Sollen zum Nachdenken anregen. Vorhandene Emotionen in selbst gewollter Weise intensivieren. Man soll unvoreingenommen eintauchen in das Spiel der Farben, der Lichtreflexionen.

19

Kontakt:

Peter Schöffel · Kösselnestr. 7 · 95032 Hof/Saale
Tel. 09281-7847232 · kontakt@peter-schoeffel.de ·

www.peter-schoeffel.de





Ausstellung

▶▶▶▶ **Johanna Späthe** freiberuflich, Textilwerkstatt

Textile Installation

„Wegzeichen“ hat mich in seiner Vielfalt schier erschlagen. Unendliche Möglichkeiten eröffneten sich plötzlich und der Fluss der Gedanken schien unüberwindlich. Wegzeichen als Symbol, Wegzeichen als Ausdruck von Gefühlen, Befindlichkeiten, Zuständen?

„Die Sterne“, „Die Träume“ und „Das Buch“ sind das Resultat einer Fülle von in Bildern gefasster Gedanken – nicht immer leicht erkennbar für den Betrachter, lässt diesem aber Spielraum für eigene Überlegungen.

Kontakt:

**Johanna Späthe · Textilwerkstatt · Schlossgasse 5
92281 Königsstein · Tel. 09665-953285
spaethe-koenigstein@gmx.de**



Termine

▶▶▶▶ Veranstaltungskalender

Konzerte, Workshops, Lesungen etc.

- ▶▶▶▶▶▶▶ **Sa., 31.05.** ▶ 17:00 Uhr, ev. Kirche
Vernissagegottesdienst
(s. Seite 25)
- ▶▶▶▶▶▶▶ **Di., 03.06** ▶ Kindertöpfern mit Ulrike Fuchs
15:00-17:00 Uhr: kleinere Kinder
18:00-20:00 Uhr: größere Kinder
Grundschule, Ebertstr. 4
(s. Seite 26)
- ▶ 19:00 Uhr, kath. Kirche
Abendandacht
mit Pfarrer Raphael Mabakka,
Marktleuthen/Röslau
- ▶ 20:00-21:00 Uhr, ev. Gemeindehaus,
Thusstr. 1
„Du hast es mit vielen Orten
probiert ...“ – Dichterlesung
mit Marianne Glaßer, begleitet
am Klavier von Hartwig Küspert,
Thiersheim

- ▶▶▶▶▶▶▶ **Mi., 04.06.** ▶ 19:00 Uhr, kath. Kirche
 „Wie die Kunst dem Glauben hilft“
 Andacht mit Pfarrer Christian
 Muschler, Forchheim
- ▶▶▶▶▶▶▶ **Fr.-So., 06.06.-08.06.** ▶ Fotoworkshop Cyanotypie
 mit Tobias Ott
 Fr., 15:00-20:00 Uhr: Einführung
 Sa., 10:00-17:00 Uhr: Kurs
 So., 11:00-17:00 Uhr: Kurs
 Grundschule, Ebertstr. 4 (s. Seite 27)
- ▶▶▶▶▶▶▶ **So., 08.06.** ▶ 9:30 Uhr, ev. Kirche
 Gottesdienst
- ▶▶▶▶▶▶▶ **Mo., 09.06.** ▶ 14:00-17:00 Uhr, ev. Kirche
 „Kunst und Kirche“ – Pfarrkonferenz
 mit Pfarrer Andreas Steinbauer,
 Pommersfelden, Kunstbeauftragter
- ▶▶▶▶▶▶▶ **Di., 10.06.** ▶ 19:00 Uhr, ev. Kirche
 Abendandacht mit Dekan
 Hans-Jürgen Buchta, Wunsiedel
- ▶▶▶▶▶▶▶ **Di., 10.06.** ▶ 20:00-21:00 Uhr, Gemeinderaum
 kath. Kirche
 „An der Basis geht was!“ – Ökumene
 vor Ort, ihre Chancen und Grenzen
 Vortrag und Diskussion mit
 Monsignore Heinrich Benno Schäffler
- ▶▶▶▶▶▶▶ **Mi., 11.06.** ▶ 19:00 Uhr, ev. Kirche
 Abendandacht
 mit Dekan Hans Peetz, Bayreuth
- ▶▶▶▶▶▶▶ **Sa., 14.06.** ▶ IYENGAR-YOGA – Entwicklung
 von Kraft, Ausdauer und korrekter
 Körperhaltung mit Monika Lange
 13:00-14:30 Uhr: Erwachsene
 15:00-16:00 Uhr: Kinder ab 10 Jahren
 Bürgerhaus, Wunsiedler Str. 30
 (s. Seite 28)
- ▶▶▶▶▶▶▶ **Sa., 14.06.** ▶ 2-teiliger Konzertabend
 19:00-21:30 Uhr, vor der ev. Kirche
 mit Bewirtung
 New Orleans Rhythm Boys
 22:00 Uhr, kath. Kirche
 Bel-A-Tona, Hohenberg

»»»»»»» **So., 15.06.** ▶ 9:30 Uhr, Treffpunkt: Weg Egersteg
Gottesdienst mit Dialogpredigt
am LEBENSweg
mit Pfarrer Matthias Weigart,
Bayreuth, und Pfarrer Thomas Guba,
Röslau, und dem Posaunenchor Röslau

▶ 16:00-17.00 Uhr, Eingang ev. Kirche
„Wegzeichen: Lebenszeichen –
Todeszeichen?“ – ein Gang über den
Röslauer Friedhof – Gedanken zu
Gräbern aus der Sicht eines Stein-
metzes und eines Theologen
mit Rudi Royer, Steinmetz,
und Pfarrer Thomas Guba

»»»»»»» **Di., 17.06.** ▶ 19:00 Uhr, ev. Kirche
Abendandacht
mit Pfarrer Thomas Wolf, Weißdorf

»»»»»»» **Mi., 18.06.** ▶ 16:00-19:00 Uhr, Grundschule,
Ebertstr. 4
„Was der Bruder von Onkel Fritz
erlebt, während der in der Bade-
wanne sitzt ...“ – Schreibspiele
mit dem Wortbaukasten
mit Birgit Hächl (s. Seite 29)

▶ 19:00 Uhr, ev. Kirche
Abendandacht
mit Dekan Günter Saalfrank, Hof

▶ 20:00-23:00 Uhr, Grundschule,
Ebertstr. 4
„Ich schreibe, also bin ich ...“
kreatives Schreiben für Erwachsene
mit Birgit Hächl (s. Seite 29)

»»»»»»» **Do., 19.06.** ▶ 19:00 Uhr, Grundschule, Ebertstr. 4
Einführungsabend zum Kurs:
„Faserspiele“ – textiles Gestalten
mit Johanna Spaethe (s. Seite 30)

»»»»»»» **Fr.-Mo.,
20.06.-23.06.** ▶ Röslauer Altkirwa

»»»»»»» **Fr., 20.06.** ▶ 19:00 Uhr, kath. Kirche
Serenade im Kirchhof,
anschließend Sonnenwendfeuer

- ▶▶▶▶▶▶▶ **So., 22.06.** ▶ 9:00 Uhr, ev. Kirche
 Kirchweihumzug und Kirchweih-
 gottesdienst mit Pfarrer Thomas
 Guba (9:30 Uhr, Vorstellung des
 neuen roten Paramentes)
- ▶▶▶▶▶▶▶ ▶ 13:00-17:00 Uhr, Ludwigsfelder Str.
 Kreativwerkstatt für Kinder am Bau-
 wagen; „Elternbetreuung“ im Kinder-
 gartencafé bei der Bäckerei Prell
- ▶▶▶▶▶▶▶ **Di., 24.06.** ▶ 19:00 Uhr, ev. Kirche
 Abendandacht
 mit Dekan Hermann Reißler, Selb
- ▶▶▶▶▶▶▶ **Mi., 25.06.** ▶ 19:00 Uhr-20:00 Uhr, ev. Kirche
 „Weg und Wort“ – besinnlicher
 Abendspaziergang mit lyrischen
 Gedanken
 mit Erzählerin Bernstein (Birgit Hächl)
 (s. Seite 29)
- ▶▶▶▶▶▶▶ **Sa., 28.06.** ▶ 19:00-23:30 Uhr, Ludwigsfelder Str.
 „Mittsommerparty am Ludwigsplatz“
 veranstaltet vom Gewerbeverein und
 dem Kindergarten „Spatzenneest“
 Röslau
- ▶▶▶▶▶▶▶ **Sa.-So.,
 28.-29.06.** ▶ jew. 10:00-18:00 Uhr
 und 11:00-16:00 Uhr
 „Faserspiele“ – textiles Gestalten
 mit Johanna Spaethe
 Grundschule, Ebertstr. 4 (s. Seite 30)
- ▶▶▶▶▶▶▶ **So., 29.06.** ▶ 9:30 Uhr, ev. Kirche
 Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Michael
 Kuch, Bad Alexandersbad
- ▶▶▶▶▶▶▶ ▶ 19:00-20:00 Uhr, kath. Kirche
 Finissage

Anmeldung zu den Workshops unter:
 Tel. 09238/277 oder pfarrer@roeslau-evangelisch.de
 oder direkt im Gemeindehaus

Öffnungszeiten der Ausstellung:
Di., Mi., Fr. von 14.00 bis 20.00 Uhr
und Sa., So. von 13.00 bis 20.00 Uhr

Das Ausstellungscafé
ist von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

▶▶▶▶▶▶▶▶ Sa., 31.05., 17.00 Uhr

Ausstellungs- eröffnung

Beteiligte:

Prediger: Regionalbischof
Wilfried Beyhl, Bayreuth

Liturg: Pfarrer Thomas Guba,
Röslau/Pfarrer Raphael Mabakka,
Marktleuthen/Röslau

Organist: Gerhard Glaßer, Röslau

N.N. (Musik)

Birgit Hächl (Märchen)

Katja Precht (Tanz)

Petra Feigl (künstlerische Leitung)

Kirchenvorsteher aus Röslau

▶▶▶▶ Vernissagegottesdienst

in der St.-Johannis-Kirche Röslau

▶▶▶▶▶▶▶▶ Ablauf

- ▶ Orgelvorspiel
- ▶ Begrüßung und Hinweise
zum Gottesdienst
- ▶ Gebet
- ▶ Lied
- ▶ Märchen
- ▶ Tanz „8“
- ▶ Predigt
- ▶ Gemeindelied
- ▶ Gedanken der Künstler
- ▶ Gebet/Fürbitten
- ▶ Vaterunser
- ▶ Segen
- ▶ Gemeindelied
- ▶ Segenslied
- ▶ Orgelnachspiel

Anschließend Empfang vor der Kirche
mit Spezialitäten aus den Röslauer
Küchen.

Gang über den Kirchsteig zur
katholischen Kirche, um den zweiten
Teil der Ausstellung zu eröffnen.

Workshops

▶▶▶▶▶▶▶▶ **Di., 03.06**

15:00-17:00 Uhr: kleinere Kinder
18:00-20:00 Uhr: größere Kinder

Grundschule, Ebertstr. 4

▶▶▶▶ **Kindertöpfern**

mit Ulrike Fuchs

Über eine kleine Geschichte versuchen wir gemeinsam herauszufinden, welche Zeichen und Rituale Kinder brauchen, und was ihnen wichtig ist.

Diese Erkenntnisse werden dann kreativ mit Ton umgesetzt.

Workshop

▶▶▶▶▶▶▶▶ **Fr.-So., 06.06.-08.06.**

Fr., 15:00-20:00 Uhr: Einführung

Sa., 10:00-17:00 Uhr: Kurs

So., 11:00-17:00 Uhr: Kurs

Grundschule, Ebertstr. 4

▶▶▶▶ **Fotoworkshop Cyanotypie**

mit Tobias Ott

Zwischen Experiment und Fotokunst, zwischen Grundlagen und Fortschritt wollen wir uns an diesen Tagen bewegen. Wer die Fototechnik der Cyanotypie (Blaudruck) kennen lernen, individuelle fotografische Fragen loswerden oder in angenehmer Umgebung einfach experimentieren möchte, ist bei diesem Workshop gut aufgehoben.

Kursinhalt:

Bildbearbeitung mit Photoshop

Einführung und Experimente mit der Cyanotypie (Negativherstellung von digitalen Daten, Fotopapier herstellen, Belichten, Herstellen der Cyanotypie)

Experimente (Fotogramm, Mehrfachbelichtungen, Fotomontagen etc.)

Je nach Zeit und Teilnehmerwunsch, eine kleine Exkursion in die Umgebung.

**Kosten: 200,- €/Teilnehmer (inkl. Material für die ersten Cyanotypen sowie für gedruckte Negative/Weltere Chemie und Papier können günstig erworben werden!)
Maximal 6 Kursteilnehmer möglich!**



Kurse

▶▶▶▶▶▶▶▶ **Sa., 14.06.**

13:00-14:30 Uhr: Erwachsene
15:00-16:00 Uhr: Kinder ab 10 Jahren
Bürgerhaus, Wunsiedler Str. 30

▶▶▶▶ **Iyengar-Yoga** mit Monika Lange

Diese Form des Yoga betont die Entwicklung von Kraft, Ausdauer und korrekter Körperhaltung im Zusammenspiel mit Flexibilität, Balance und Entspannung. Die Methode fördert neben der Konzentrationsfähigkeit den Energiefluss und stärkt den Körper sowie das Immunsystem. Die Verwendung von Hilfsmitteln ermöglicht ein individuelles Eingehen auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Lernenden. Es eignet sich für alle Menschen, jung oder alt, Mann oder Frau.

Ich begleite Sie mit Anleitung der Haltungen, Korrektur und dem Vorzeigen der Asanas:

Monika Lange, Iyengar-Yoga-Lehrerin
BIYVD (Unterrichtserfahrung von über 10 Jahren; ständige Weiterbildung in Europa und Indien)

28

Unkostenbeitrag: 7,50 € Erwachsene/5,-- € Kinder

Kontakt:

**Monika Lange · Steinbachstraße 14 · 95126 Schwarzenbach
a.d. Saale · Tel. 09284-8356 · yoga-mit-monika@t-online.de**



►►►►►►► **Mi., 18.06.**

16:00-19:00 Uhr
Grundschule, Ebertstr. 4

„Was der Bruder von Onkel Fritz erlebt, während der in der Badewanne sitzt ...“

Schreibspiele mit dem Wortbaukasten

Ein heiterer Kinderkurs mit kreativem Schreiben für junge Leute mit Spaß am Wort.

**Mindestalter etwa 12 Jahre oder nach
Absprache**

5,-- € Unkostenbeitrag

►►►► **Schreiben und Erzählen**

mit Birgit Hächl

►►►►►►► **Mi., 18.06.**

20:00-23:00 Uhr
Grundschule, Ebertstr. 4

„Ich schreibe, also bin ich ...“

Kreatives Schreiben für Erwachsene

Wir wollen mit Worten spielen, Sinn im Unsinn entdecken und ganz zufällig Geschichten erfinden.

Vorkenntnisse: am besten keine (sie schaden aber auch nicht)

5,-- € Unkostenbeitrag

►►►►►►► **Mi., 25.06.**

19:00-20:00 Uhr, Treffpunkt ev. Kirche

„Weg und Wort“

Ein besinnlicher Abendspaziergang

Ein Weg beginnt, wenn wir ihm eine Bedeutung geben oder die schon vorhandene erkennen (Bernstein)

Gedanken und Worte als Wegbegleiter spricht Erzählerin Bernstein (Birgit Hächl)

▶▶▶▶ **Do., 19.06.**

▶▶▶▶ **Sa.-So., 28.-29.06.**

19:00 Uhr: Einführungsabend

Kurs jew. 10:00-18:00 Uhr
und 11:00-16:00 Uhr

Grundschule, Ebertstr. 4

Workshop

Meine „Wegzeichen“ führten mich in das Land der Bibel und damit der Seidenstraße. Auf dieser, dem Handelsweg für viele Güter, begegnen uns unterschiedliche Materialien, Geschichte und Geschichten.

Ein Wochenende mag knapp sein, um ein großes Werk zu vollbringen – aber lassen Sie uns den Versuch wagen, anhand von Bildern, Gesprächen und Ideen eine Geschichte zu erzählen – ein Zeichen auf unserem Weg zu setzen.

▶▶▶▶ „Faserspiele“ – textiles Gestalten mit Johanna Späthe

Grundlage ist weiße, kardierte Wolle in ein Quadrat von 50 x 50 cm gelegt. Dieses wollen wir mit Farbe, Struktur und Text zu einem Bild gestalten.

Wir zeichnen einen Entwurf, machen Muster aus Vorfilz, Faden, Rohmaterial wie Pferde- und Ziegenhaaren, Seide, Hanf, Flachs, Gold- und Silberfäden. Wir arbeiten Seidenstoff und gewebtes Leinen zwischen die Wolle. Wir schneiden Löcher, verflechten und erlernen durch Nachbearbeitung und Verziertechniken Struktur und Form zu verändern. Quasten und Kordeln geben Blickfänge. Beendet wird das Ganze durch verschiedene Aufhängemöglichkeiten.

►►► Veranstalter/ Veranstaltungsort

Impressum



Dies ist ein Projekt der

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rösau
Pfarrer Thomas Guba
Ludwigsfelder Straße 7
95195 Rösau
Tel. 09238/277
Fax 09238/967166

www.roeslau-evangelisch.de
pfarrer@roeslau-evangelisch.de

In Zusammenarbeit mit

Evangelisch Lutherischer Kirchenkreis Bayreuth
Römisch Katholische Kirchengemeinde Rösau

Künstlerische Leitung:

Petra Feigl, formsache, Rösau

Stelen LEBENSweg:

Peter Schöffel, Glasgestalter

Grafische Gestaltung:

Katja Prechtl Design, Nürnberg

Stand:

April 2008



31

**Nachdruck und Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit
Genehmigung der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rösau.**





Kunst in den
Kirchen Rösslau
>>> Ausstellung

Wegzeichen

>>>>>>> **Mit freundlicher Unterstützung:**



I Evang.-Luth. Kirche
in Bayern



Evangel. Bildungswerk Selbstverständnis e.V.

**Landhaus Schönfelder Hof,
Hollfeld**

COMMERZBANK 

**Deyerling Steinbruch GmbH,
Fichtelberg**



**VR-Bank
Marktredwitz eG** 
Meine Bank – meine Region.

